

## DAS FORDERN DIE PIRATEN:

### INTERNET

Für uns ist das Internet kein #Neuland. Es ist schon lange ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Der weltweite Ausbau eines freien und bezahlbaren Internets ist für uns ein wirtschaftspolitisches Kernziel. Jeder Mensch soll einen unbeschränkten und monopolfreien Zugang zum Internet erhalten. Wir fordern, sämtliche Provider europaweit gesetzlich dazu zu verpflichten, alle Datenströme gleichberechtigt weiterzuleiten, ohne Bevorzugung oder Benachteiligung bestimmter Netzteilnehmer („Netzneutralität“).

### INFORMIERE DICH

Wenn Du mehr darüber wissen möchtest, wie wir PIRATEN die Wirtschaftspolitik verbessern wollen, dann bekommst Du hier einen Überblick:

[http://wiki.piratenpartei.de/  
Parteiprogramm#Wirtschaft\\_und\\_Finzen](http://wiki.piratenpartei.de/Parteiprogramm#Wirtschaft_und_Finzen)

### ZUM WEITERLESEN

Das ganze Wahlprogramm der Piratenpartei als PDF:

<http://pir.at/wahlprogramm2013>

### WIR SIND FÜR

- + den weltweiten Ausbau eines freien und bezahlbaren Internets
- + eine umfassende und verständliche Kennzeichnung von Produkten über Inhaltsstoffe
- + die Stärkung der Rechte von Konsumenten
- + den Schutz der Kleinsparer
- + eine starke Regulierung der Finanzmärkte
- + eine strikte Trennung von normalem Bankgeschäft und spekulativer Geschäftstätigkeit
- + einen bundesweiten gesetzlichen Mindestlohn
- + den Ausbau der Mitbestimmungsrechte für Beschäftigte
- + eine schärfere Regelung bei der Abgeordnetenbestechung
- + ein verbindliches Lobbyregister im Deutschen Bundestag
- + die lückenlose Offenlegung aller Nebeneinkünfte von Abgeordneten
- + eine Karenzzeit beim Wechsel von Spitzenpolitikern in die Wirtschaft

### WIR SIND GEGEN

- Zwangsmitgliedschaften in der Industrie- und Handelskammer (IHK) sowie der Landwirtschafts- oder Handwerkskammer
- das Streben nach Vollbeschäftigung



PIRATENPARTEI  
Deutschland

**WWW.PIRATEN-ZUR-WAHL.DE**

Das ganze Wahlprogramm: <http://pir.at/wahlprogramm2013>

V.i.S.d.P: Bernd Schlömer, Piratenpartei Deutschland, Pflugstr. 9a, 10115 Berlin

## SO GEHT WIRTSCHAFT:

FREIHEITLICH  
GERECHT  
NACHHALTIG



**PIRATEN  
WÄHLEN**

## WIRTSCHAFTSPOLITIK

### FREIHEITLICH, GERECHT UND NACHHALTIG:

Die Wirtschafts-, Finanz- und Sozialordnung soll allen Menschen und der Gemeinschaft dienen, anstelle rot-grüner Bevormundungspolitik und alternativloser Klientelpolitik der Regierung. Das Wirtschaftswachstum kann nicht mehr alleiniger Maßstab sein, um den wirtschaftlichen Erfolg zu messen.

Unsere Wirtschaftspolitik orientiert sich am Wohlstand der Menschen, aber auch an der Nachhaltigkeit des Wirtschaftens. Wir werden uns dafür einsetzen, dass von der „Globalisierung“ alle Menschen, jetzt und in folgenden Generationen, gleichermaßen profitieren.

Die PIRATEN treten für den Schutz der Kleinsparer ein. Der Finanzmarkt sollte unter strenge Aufsicht gestellt werden. Eine weitere zentrale Forderung besteht darin, im Bankensektor das normale Bankgeschäft strikt von spekulativer Geschäftstätigkeit zu trennen.

Die PIRATEN treten für die Abschaffung der Zwangsgliedschaft in der Industrie- und Handelskammer (IHK) sowie der Landwirtschafts- oder Handwerkskammer ein.

## VERBRAUCHERSCHUTZ

Wir treten dafür ein, die Rechte von Konsumenten zu stärken: Hersteller und Dienstleister müssen umfassende und verständliche Informationen zu ihren Produkten bereitstellen.

Wir lehnen internationale Handelsabkommen ab, die zum Nachteil der Verbraucher führen.

Die PIRATEN fordern einen umfassenden und weit reichenden Datenschutz für alle. Bespitzelung wie bei PRISM lehnen wir entschieden ab.

## ARBEIT UND MENSCH

Arbeit ist die persönliche Leistung eines Menschen. Sie muss entsprechend gewürdigt und angemessen vergütet werden. Eine freie Entscheidung für Beruf und Arbeit ist Teil der freien und individuellen Entfaltung.

Das Streben nach Vollbeschäftigung ist weder zeitgemäß noch sozial wünschenswert.

Bis zur Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens setzen sich die PIRATEN für einen bundesweiten gesetzlichen Mindestlohn und ein Sockeleinkommen ein, von dem ein in Vollzeit arbeitender Mensch seinen Lebensunterhalt bestreiten kann.

## MITBESTIMMUNG

Der Arbeitsplatz ist ein wesentlicher Teil des Lebensumfeldes. Auch Arbeiter und Angestellte haben daher in unseren Augen einen Anspruch darauf, ihren Arbeitsplatz in

angemessenem Umfang mit zu gestalten. Wir werden die existierenden Mitbestimmungsrechte für Beschäftigte verteidigen und weiter ausbauen.

Alle Bürger sollen ihre Meinung zur Verwendung von Investitionen des Staates sowie zu Einsparmaßnahmen im Bundeshaushalt äußern können. Die PIRATEN fordern, dass die Bürger durch Volksentscheide auf direktdemokratischem Weg beteiligt werden.

## WIRTSCHAFT IN EUROPA

Die mangelhafte Finanzmarktregulierung in Europa ist maßgeblich für die Entstehung der jetzigen finanz- und wirtschaftspolitischen Krise und ihre negativen Folgen für die europäische Integration verantwortlich.

Solange eine gemeinsame Regulierung der Märkte noch verhandelt wird, wollen wir eine unabhängige Aufsichtsbehörde schaffen, um zukünftige Kreditexzesse von Banken frühzeitig erkennen zu können und wirksam zu unterbinden.

Statt einer restriktiven Sparpolitik fordern wir die Durchführung frühzeitiger und einmaliger Schuldenschnitte, sowie ein solides Aufbau- und Investitionsprogramm, einen „Marshall-Plan“ für Europa. Dessen Ziel ist der Umbau und die Modernisierung der gemeinsamen europäischen Wirtschaft.

Der Europäische Stabilitätsmechanismus (ESM) muss unter demokratische Kontrolle gestellt und sein Handeln transparent gemacht werden.